

1

Mittelschulen  
Realschulen  
Gymnasien  
Gesamtschulen



# Band-Impulse

von Ulrich Kaiser

Heft 2: Elise in Black



1. Aufl.:	Karlsfeld 2015
Autor:	Ulrich Kaiser
Umschlag, Layout und Satz	Ulrich Kaiser
Foto Mittelschule Karlsfeld (U1)	Michael Burghart
	erstellt in Scribus 1.4.3

Dieses Werk (= Unterrichtsheft und Kommentarheft) wird unter CC BY-SA veröffentlicht:  
<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/legalcode>).

# **OPENBOOK 9**

Ulrich Kaiser

## **Band-Impulse**

Heft 2: Elise In Black

Materialien für Band-Klassen  
des Klasse-im-Puls-Projekts

# Inhaltsverzeichnis

Partitur.....	4
Schlagzeug.....	6
E-Bass.....	7
Percussion.....	8
Rhythmusgitarre.....	10
Leadgitarre.....	11
Keyboard.....	12
Vocals (Lead & Backing).....	13
Aufführungsvorschlag.....	14
Ein Rondo und ein Lied von L. v. Beethoven.....	15
Ein Megahit von Uriah Heep.....	16

## Vorwort

In diesem Heft finden Sie den Song *Elise in Black*. Auch dieser Song ist der Idee der Bandklassen-Reihe verpflichtet: Er bietet einerseits ein einfaches, poppigere Pattern, das zum Klassenmusizieren geeignet ist, und eröffnet andererseits die Möglichkeit, zu einem bekannten Song spielen zu können. *Elise In Black* – Sie ahnen es sicherlich – passt strukturell zu einem Klassiker der Rockmusik: zu der Ballade *Lady in Black* von Uriah Heep.

Im Pattern wie auch in der Rockballade von Uriah Heep erklingen lediglich zwei Akkorde: *Am* und *G* (hier *i-VII*). Deswegen wird dieser Song im Gitarren-Anfangsunterricht und auch im Musikunterricht allgemeinbildender Schulen gerne verwendet. Mit diesem Heft liegen nun Spielmaterialien vor, die unter einer freien Lizenz veröffentlicht worden sind und die unter Namensnennung verändert bzw. den Erfordernissen angepasst werden dürfen (Creative Commons BY-SA).

Um das zu ermöglichen, mussten natürlich auch die im Pattern *Elise in Black* verwendeten Melodiewendungen urheberrechtsfrei sein. Vor einiger Zeit fiel mir zufällig auf, wie einige junge Keyboarder in der Musikklasse der Mittelschule Karlsfeld immer wieder versuchten, den Anfang des Rondos *Für Elise* von Ludwig v. Beethoven zu spielen. Diese Kinder waren Ideengeber dafür, dass ich den charakteristischen Anfang der Komposition Beethovens für das vorliegende Arrangement verwendet habe. Und für die Ausarbeitung der Vocals habe ich mir bei Beethoven noch den Tonhöhenverlauf des wunderschönen und strukturell geeigneten Marmotte-Liedes geliehen.

Im nächsten Heft dieser Reihe wird es um das Thema *Gehörbildung und Notenlesen* gehen. Die Materialien zur allgemeinen Musiklehre sollen helfen, parallel zu der praktischen Bandarbeit auch die musiktheoretischen Grundlagen vermitteln zu können, die notwendig sind, damit Schülerinnen und Schülern die Einstudierungen der Songs leichter fallen werden.

Abschließend gilt ein herzliches Dankeschön wieder denjenigen, die geholfen haben, meine liebevoll versteckten Sach- und Layoutfehler aufzuspüren. Das waren im Falle dieses Heftes Corinna Barth, Felix Renner, Verena Wied und natürlich meine liebe Frau Regina.

Karlsfeld 2015



# Elise In Black

## Partitur

The musical score is arranged in a system with ten staves. The top four staves are vocal parts (Stimme 1, 2, 3) and Lead-Gitarre. The next three staves are Keyboard 1, Keyboard 2, and Akustische Git. The bottom three staves are Bassgitarre, Händeklatschen, and Drums. The score is in common time (C) and features a key signature of one sharp (F#). The vocal parts have a first and second ending. The guitar parts include a lead line and an acoustic guitar accompaniment. The keyboard parts include a melodic line and a chordal accompaniment. The percussion parts include hand claps, cajon, congas, and drums.

Stimme 1

Stimme 2

Stimme 3

Lead-Gitarre

Keyboard 1

Keyboard 2

Akustische Git.

Bassgitarre

Händeklatschen

Cajon

Congas

Drums

Stimme 1

Stimme 2

Stimme 3

Ld.-Git.

Keyb.

Keyb.

A. Git.

Bass

Hkl.

Cajon

Congas

Dr.

The musical score is arranged in a grand staff format. It includes three vocal parts (Stimme 1, 2, 3) in treble clef. The instrumental parts include Lead Guitar (Ld.-Git.) in treble clef, two Keyboard parts (Keyb.) in treble clef, Acoustic Guitar (A. Git.) in treble clef, Bass in bass clef, Horn (Hkl.) in treble clef, Cajon, Congas, and Drums in percussion clef. The score consists of four measures of music, ending with a double bar line and repeat dots.



## Elise In Black

### Schlagzeug



Mit dem Spruch  
>böse Katze< kannst  
du diesen Rhythmus gut  
am Schlagzeug üben.

r.H. (HiHat)

bö - se Ka - tze bö - se...

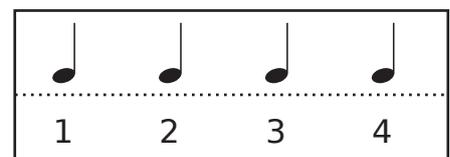
I.H. (Snare)

Fuß (Bassdrum)

Ohne Schlagzeug übst du den Rhythmus so:

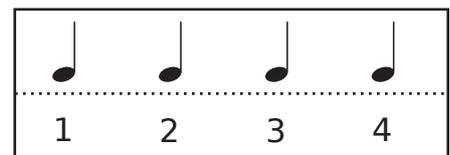
1.) Stehe ruhig auf dem linken Bein und trete mit rechts:

rechter Fuß



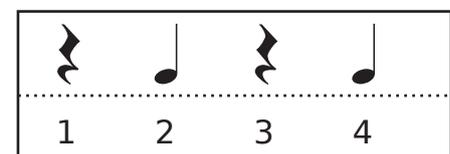
2.) Klopfe mit der rechten Hand auf die linke Schulter

Schulter



3.) Klopfe mit der linken Hand auf den rechten Oberschenkel.

Oberschenkel





## Elise In Black

### E-Bass

i m i m ...

B

#### Legende:

- i = Zeigefinger (indice)
- m = Mittelfinger (media)

Schlage die Saite an mit dem Zeigefinger (i) und Mittelfinger (m) der rechten Hand im Wechsel. Fange mit dem Zeigefinger an.

Wenn du auch den Rhythmus  im Haus 1 im Wechsel von Zeigefinger und Mittelfinger spielst, musst du aufpassen, dass du im folgenden Takt wieder mit dem Zeigefinger beginnst (i-i).

Übe den Fill-in im letzten Takt folgendermaßen: Spiele in regelmäßigen Notenwerten zweimal die leere a-Saite und anschließend die leere d-Saite immer im Wechsel:

Der erste Finger der linken Hand ist auf der Höhe des zweiten Bundes. Anschließend übst du: leere a-Saite, 2. Finger a-Saite, leere d-Saite und 1. Finger d-Saite. Die linke Hand darf sich dabei nicht bewegen. Mit der rechten Hand wechselst du wie gehabt zwischen Zeige- und Mittelfinger.





Congas

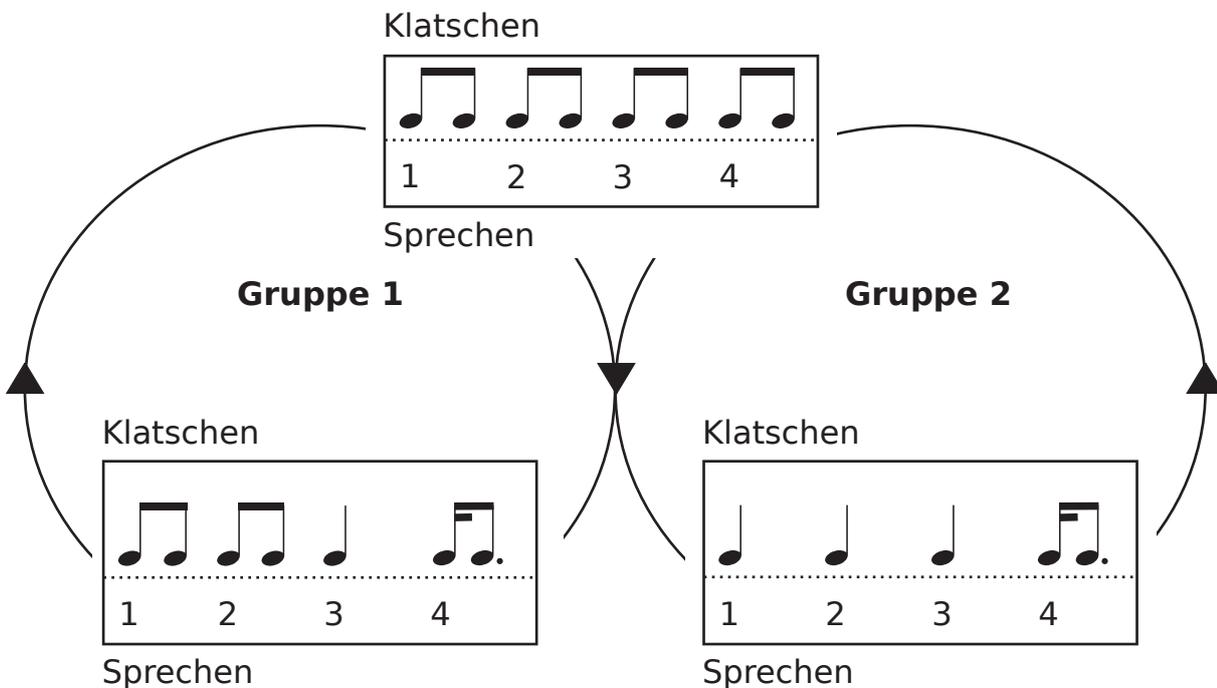
R L R L R L R      R R R L R | 1. | 2.

Legende:

- = Open
- = Bass

Sind genügend Congas vorhanden, können alle Schläge des Rhythmus auch offen gespielt werden. In diesem Fall sind die Noten der oberen Linie auf der kleinen Conga, die der unteren Linie auf der großen Conga (Tumba) zu spielen. Wird der Rhythmus auf einer Conga (bzw. Tumba) gespielt, kennzeichnet die obere Linie offene Schläge, die untere Linie Bassschläge.

## Übung



Bei dieser Übung wird der Rhythmus auf zwei Gruppen verteilt (Call & Response): Eine Gruppe klatscht die Achtel, eine andere schließt mit einem Modul an. Achtel und Modulrhythmus sollen sich abwechseln und nicht gleichzeitig erklingen. Läuft der Rhythmus glatt durch, wechseln die Gruppen. Das zweite Modul wird auf die gleiche Weise geübt.



## Elise In Black

### Rhythmusgitarre

Gitarre (akustisch)

G-1

a-Moll      mit dem Zeigefinger geschlagen

G-Dur      mit dem Zeigefinger geschlagen

a-Moll      mit dem Zeigefinger geschlagen

Lege den Daumen auf der D-Saite ab und schlage mit dem Zeigefinger.

Wenn du Akkorde wie ein Profi spielst (unten), schlägst du immer Sechzehntel, aber manche Schläge (gestrichelte Pfeile) führst du nur in der Luft aus:

a-Moll      G-Dur      a-Moll

Während eine Gruppe das einfache Pattern spielt, kann eine andere Gruppe dazu Powerchords spielen (oder nur die untere Note der Powerchords):

## Elise In Black

### Leadgitarre

#### Legende:

- m = Mittelfinger (media)
- i = Zeigefinger (indice)

Wenn dir der Fingersatz für die rechte Hand zu schwer ist, kannst du anfangs auch nur den Zeigefinger benutzen.



# Elise In Black

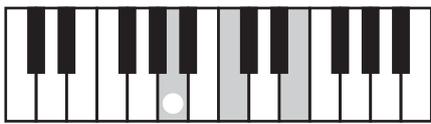
## Keyboard

K-1

### Legende:

- 1 = Daumen
- 2 = Zeigefinger
- 3 = Mittelfinger
- 4 = Ringfinger
- 5 = kleiner Finger

#### 1.) a-Moll



#### 2.) G-Dur



#### 3.) a-Moll



K-2

## Elise In Black

### Vocals

Erfindet einen Text und schreibt ihn unter die Notenzeilen:

V-1

.....

V-2

.....

V-3

.....

### Backing

Ihr könnt die Melodien oben auch direkt hintereinander singen (ohne Wiederholung als dreistimmigen Kanon). In diesem Fall ist das Singen ohne Text auf einer Klangsilbe wahrscheinlich besser (zum Beispiel >du<, >do< oder >da<).

1.)

2.)

3.)

## Elise In Black

### Aufführungsvorschlag

Formverlauf *Lady In Black* von Uriah Heep:

I...	Verse	Ah...	In...	Verse	Ah...	Verse	Ah...	Verse	Ah...	Verse	Vers...	Ah...	A...									
	She came to...	Aaa...		She asked m...	Aaa...	But she woul...	Aaa...	*Oh lady len...	Aaa...	Thus having...	And...	Aaa...	A...									

Z	H V-1 K-2 B A	Z	H V-1 V-2 K-1 K-2 G-1 G-2 B A O	H V-1 V-2 K-1 K-2 E G-1 G-2 B A O D	H V-1 V-2 K-1 K-2 E G-1 G-2 B A O D	H V-1 V-2 K-1 K-2 E G-1 G-2 B A O D	H V-1 V-2 K-1 K-2 E G-1 G-2 B A O D	H D	H V-1 V-2 K-1 K-2 E G-1 G-2 B A O D
---	---------------------------	---	--	--	--	--	--	--------	--

Legende:

- V-1 = Vocals 1 (Marmotte-Melodie von Beethoven)
- V-2 = Vocals 2
- V-2 = Vocals 3
- K-1 = Keyboards (Für-Elise-Melodie)
- K-2 = Keyboards (Akkorde)
- E = E-Gitarre 1
- G-1 = akustische Gitarre Akkorde
- G-2 = Gitarre Powerchords
- B = E-Bass
- H = Händeklatschen
- A = Cajóns Modul
- O = Congas Modul
- D = Drums Modul

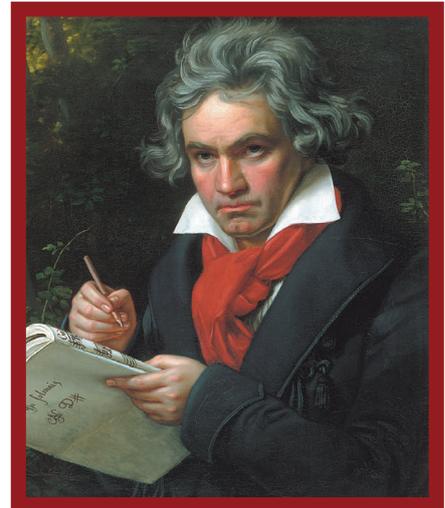
Z = Viertaktige Intro / viertaktiges Interlude, nur Gitarre (Am) und Klatschen.

Wenn das Ende des Songs nicht vorzeitig ausgeblendet werden soll, müssen die entsprechenden Takte der Pattern (für den Verse die Takte 1–4, für den Ah-Teil die Takte 9–12) wiederholt werden.

# Für Elise und Marmotte

## Ein Rondo und ein Lied von L. v. Beethoven

Beethoven war schon zu Lebzeiten ein berühmter Komponist (er lebte von 1770 bis 1827). Heute kennt man ihn als Schöpfer von 32 Klaviersonaten und 9 Sinfonien. Am bekanntesten jedoch dürfte sein kleines Rondo *Für Elise* sein, denn den Anfang des Stücks gibt es als Kingelton. Er findet sich – etwas versteckt und ganz leicht verändert – auch in dem Song *Elise In Black*. Weniger bekannt ist Beethoven als Komponist von Liedern. Die schöne und schlichte Melodie des Marmotte-Liedes war Vorlage für den Tonhöhenverlauf der Vocals von *Elise In Black*.



### Nº 7. Marmotte.

Singstimme. *Allegretto.*  
 Ich kom - me schon durch man - ches Land, a - vec que la mar -  
 mot - te, und im - mer was zu es - sen fand, a - vec que la mar - mot - te, a -  
 vec que si, a - vec que la, a - vec que la mar - mot - te, a - vec que si, a - vec que la, a -  
 vec que la marmot - te.

PIANOFORTE. *p*

Ludwig van Beethoven  
 idealisierendes Gemälde von  
 Joseph Karl Stieler (1820)  
 Lizenz: Public Domain

- geboren 1770 in Bonn
- 32 Klaviersonaten
- 9 Sinfonien
- 5 Klavierkonzerte
- 17 Streichquartette
- 1 Violinkonzert
- und, und, und...
- gestorben 1827 in Wien

## Lady In Black

### Ein Megahit von Uriah Heep



Foto von Uriah Heep in der Besetzung des Jahres 2011, aufgenommen in Würzburg bei einem Konzert in der Posthalle am 08.05.2011  
 Urheber: Ueief, Ulf Cronenberg (Würzburg)  
 Lizenz: CC BY-SA 3.0  
<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.de>

Im Sommer 1970, nach einem Konzert in München, hatte der Keyboarder und Sänger Ken Hensley von Uriah Heep angeblich eine ganz in schwarz gekleidete Frau gesehen. Diese Frau beeindruckte ihn so, dass er noch im selben Jahr einen Song schrieb: *Lady In Black*. Dem damaligen Leadsänger der Band, David Byron, gefiel der Song allerdings nicht besonders, so dass er es ablehnte, ihn zu singen. Daraufhin bestimmte der Produzent, dass Hensley seinen Song selbst einsingen sollte. Der Rest ist Geschichte: *Lady In Black* wurde der bekannteste Song der Band und erreichte Kultstatus in Deutschland. Auf dem Foto könnt ihr

sehen, dass die Jungs der Band mittlerweile in die Jahre gekommen sind. Heute dürften sie sogar noch etwas älter sein.

Der Text des Songs erzählt von einer schwarzen Frau, die dem Erzähler begegnet. Der Erzähler bittet die geheimnisvolle Frau um Hilfe, weil er mit Männern zu kämpfen habe, die ihre Brüder töten. Aber die schwarze Lady gibt ihm keine Waffen, sondern bringt Liebe und Frieden in sein Herz. Der Erzähler bittet daraufhin die schwarze Frau, bei ihm zu bleiben. Aber auch das lehnt die *Lady In Black* ab, Sie verspricht ihm aber, bei ihm zu sein, wenn er sie brauche. Und in der letzten Strophe erfahren wir, dass die Frau auch zu uns kommt, wenn wir ihre Hilfe brauchen (wir sollen sie dann schön grüßen).

Interpretiert den Textinhalt. Recherchiert dazu im Internet, ob es 1970 in der Welt Kriege gab. Recherchiert auch die Bedeutung der Worte Florist, Pazifist und Dentist. Welcher dieser Begriffe passt am besten zum Inhalt des Songs?

Im Song *Lady In Black* erklingen nur zwei verschiedene Akkorde in zwei verschiedenen Formteilen. Im letzten Drittel des Songs wird einer davon immer wiederholt. In Konzerten dauert der Song daher manchmal über 10 Minuten, die kürzeste Single-Version ist knapp vier Minuten lang.

Findet heraus, ob es Coverversionen von *Lady In Black* gibt. Wenn ja, dann vergleicht das Original mit einer der Coverversionen. Benennt einige Unterschiede, die euch auffallen.



